

Presseinformation der Stadt Leonding:

Digitalisierung in Leondinger Schulen und Kinderbetreuung

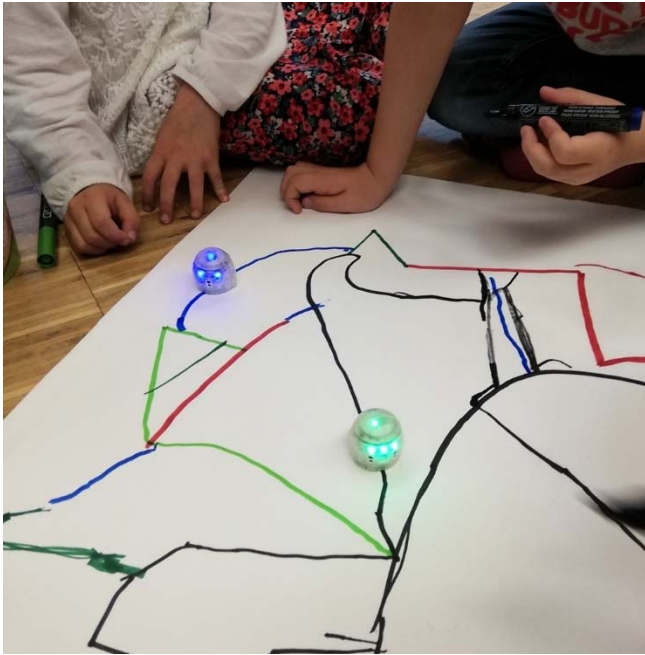
Leonding, 24. Mai 2019. Um Kinder Schritt für Schritt an den Umgang mit digitalen Technologien heranzuführen, setzt die Stadt Leonding gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule OÖ wichtige Impulse in den Leondinger Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen. Im Mittelpunkt des **Pilotprojekts „Digitaler Bildungscampus“** steht ein kindgerechter und zielgerichteter Zugang zum Thema Digitalisierung, etwa durch haptisches Arbeiten, Spiele für die Vorarbeit zum Programmieren und Konstruieren sowie Anregungen für das Finden strategischer Lösungen. Vorrangig ist dabei nicht, Smartphones oder Computer einzusetzen, sondern die Kinder werden beispielsweise mit kleinen Bienenrobotern, sogenannten Bee Bots, mit Ozobots oder Cupettos langsam auf informatisches Denken vorbereitet und schärfen unbewusst Kenntnisse zur Entwicklung von Strategien.

In Leonding sind bereits drei Kindergärten in den „Digitalen BildungsCampus“ eingestiegen. Im Kindergarten Hart wird Digitalisierung Thema des Jahresprojektes im Kindergartenjahr 2019/20 sein. Damit die Pädagoginnen bestens darauf vorbereitet werden, bietet die Pädagogische Hochschule OÖ im Vorfeld Workshops an und entwickelt mit ihnen gemeinsam digitale Pre-Konzepte. Margit Steiner, Professorin der Pädagogischen Hochschule ergänzt: *„Das zur Verfügung stellen von Materialien, die die Kreativität anregen, nimmt in der täglichen Arbeit mit Kindern im Kindergarten großen Raum ein. Wir empfehlen, erste digitale Spiele, wie zum Beispiel Cubettos, einzusetzen. Damit können Kinder ab drei Jahre ohne Bildschirm programmieren.“*

Leondinger CoderDojo

Ende April machten 45 Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Hart erste Programmierversuche mit Ozobots und der Programmiersprache Scratch. Betreut wurde das „Leondinger CoderDojo“ von Expertinnen und Experten der Pädagogischen Hochschule OÖ. Heute (Freitag) steigen Schülerinnen und Schüler der VolksschuleHart in die Welt der Digitalisierung ein. Spielerische erste Erfahrungen gehen vom Roboterspiel, zur Arbeit im ABC (activity based coding) Dojo bis hin zur Steuerung von Bee Bots und Ozobots.

Um künftig noch mehr CoderDojos anbieten zu können, kauft die Stadt Leonding nun 25 Laptops an. *„Den Kindern macht das Programmieren großen Spaß. Sie können Neues ausprobieren und lernen spielerisch Coding-Aufgaben zu lösen. Es ist uns ein großes Anliegen, Kindern so früh wie möglich digitale Kompetenz zu vermitteln und ihre Kreativität zu fördern.“*, so die geschäftsführende Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.



Die fahrbaren Ozobots folgen selbst aufgemalten Linien und Farben. So lernen schon Kleinkinder Grundlagen des Codings.

Foto: Kindergarten Hart

Kontakt:

Stadt Leonding

Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit

Mag. Marlene Siegl

marlene.siegl@leonding.at, 0732 / 6878 8481